

Wiedereinstieg in den Badminton-Betrieb

Um den Wiedereinstieg in den Badminton-Betrieb zu ermöglichen, ist von allen Teilnehmern höchstes Verantwortungsbewusstsein erforderlich.

Auflagen der Stadt Hamm, des Landes und des BLV

- 1,5 Meter Abstand zwischen den Sportlern und Aufsichtspersonen. Diese Abstandsregelung gilt während des gesamten Aufenthalts sowohl in und vor der Sporthalle.
- Kein körperlicher Kontakt. Somit auch kein „Abklatschen nach einem Punktgewinn“
- Das Sicherstellen der Kontaktnachverfolgung
- Kennzeichnung von Pausenbereichen
- Festlegung von Laufwegen für das Betreten und Verlassen der Halle.
- Hände müssen nach der Berührung von Risiko-Oberflächen (Wasserhähne, Türklinken etc.) desinfiziert werden.
- Duschen und Umkleiden dürfen nur mit maximal 2 Leuten besetzt werden. Wir empfehlen jedoch, bereits in Trainingskleidung zu kommen und auf das Duschen in der Halle zu verzichten.
- Bei der Verwendung der Duschen gilt zusätzlich: Wer zuletzt geduscht hat, desinfiziert die Kontaktflächen in der Umkleide.
- Es dürfen keine Spielgeräte oder Trainingszubehör wie z.B. Handtücher oder Getränke unter den Teilnehmern getauscht werden.
- Das Betreten der Halle erfolgt nur mit einem medizinischen Mundschutz.

Der Übungsleiter

- Wird vom Vorstand gestellt
- Ohne Übungsleiter kann kein Training stattfinden
- Der Übungsleiter schließt die Halle auf und ab.
- Das führen der Teilnehmerliste und das managen der Luca-App wird vom Übungsleiter übernommen.
- Wenn der Übungsleiter die Halle verlässt, haben alle anderen ebenfalls die Halle zu verlassen.
- Der Übungsleiter kümmert sich um die Desinfektion (Siehe Punkt 3)
- Vor dem Spiel- und Trainingsbeginn gibt der Übungsleiter eine kleine Einweisung in den neuen eingeschränkten Spielbetrieb.

Desinfektion

- Der Verein stellt Flächen- und Händedesinfektionsmittel.
- Vor dem Einlass in die Halle und nach dem Training muss sich jedes Mitglied die Hände desinfizieren.
- Vor dem Einlass in die Halle wird vom Übungsleiter ein Weg definiert, der von allen Mitgliedern gelaufen wird. Ebenso ein Weg zum Verlassen der Halle wird vorgegeben.
- Diese Wege werden mit Hilfsmitteln (z.B. Pylonen) abgesteckt und auf mögliche Kontaktflächen überprüft.
- Diese Kontaktflächen werden vor und nach dem Training mit einem Flächendesinfektionsmittel desinfiziert.
- Zu den Kontaktflächen gehören auch sämtliche Spielgeräte wie z.B. das Netz und die dazugehörigen Halterungen.
- Flächen und Geräte die nicht desinfiziert werden können, dürfen nicht verwendet werden.